

Und es wär' so
Viel leichter
Wärst du auch da
In meinem Kopf schlag ich die Zeit tot
In meinem Kopf riechst du nach Flieder
Und ich fühl' mich
So hilflos
Bist du nicht da
In meinem Kopf schlag ich die Zeit tot
In meinem Kopf riechst du nach Flieder

Und ich schrei so laut:
Gib mir mehr von dir!"
Doch am nächsten Morgen bist du weg
Du hilfst mir
Mich zu verlieren
Dabei wolltest du das selber nicht
Mein Kopf steht still
Bis du kapierst
Dass du mich brauchst
Und ich brauch dich

Fühl mich nicht ganz so leer
Gibst du mir mehr

Und es wär so
Viel leichter
Wärst du auch da
In meinem Kopf schlag ich die Zeit tot
In meinem Kopf riechst du nach Flieder
Und ich fühl mich
So hilflos
Bist du nicht da
In meinem Kopf schlag ich die Zeit tot
In meinem Kopf riechst du nach Flieder

April bis Mai
Schon ist es vorbei, ja
Lila weiße Zeit
Der Duft von dir bleibt
Doch mein Herz steht am selben Fleck
Du warst mein kurzes zu Hause
Doch deine Farben sind schon längst verblüht

Die erste Liebe
Riecht nach Sehnsucht im Wind
Die schönsten Blumen
Verlieren ihre Blätter im Wind
Nur der Flieder
Flüstert deinen Namen in den Wind

Und es wär so
Viel leichter
Wärst du auch da
In meinem Kopf schlag ich die Zeit tot
In meinem Kopf riechst du nach Flieder
Und ich fühl mich

So hilflos
Bist du nicht da
In meinem Kopf schlag ich die Zeit tot
In meinem Kopf riechst du nach Flieder